



Liebe Kletterer und Kletterinnen!

Wir möchten uns hiermit einmal bei allen Eltern und Begleitpersonen bedanken, die über die Jahre hinweg das Klettern mit uns mitgetragen haben. Ohne diese Bereitschaft und Unterstützung würde es nicht funktionieren. Danke!

Wir erfreuen uns schon seit längerem an einem stetig steigenden Zustrom von neuen Kletterern. Das ist gut so, stellt uns jedoch vor eine logistische Herausforderung. Wir sind bedacht darauf, dass jedes Kind mehrmals Routen klettern kann. Damit das alles weiterhin so funktioniert, haben wir unsere Regeln hier nochmals zusammengefasst.

- Den Anweisungen des Trainerpersonals ist Folge zu leisten.
- Bei großem Andrang selbstständig vor der Kletterwand anstellen.
- Die Umkleiden dienen nur zum Umziehen und eventuell für eine kurze Jausenpause.
- Die Waschräume können zum Befüllen der Trinkflaschen benutzt werden. Zweckentfremdung der Duschen ist nicht gestattet.
- Das Aufhalten außerhalb des Turnsaals ist nur unter Aufsicht oder nach Rücksprache mit dem Trainerpersonal erlaubt.
- Das Betreten des Geräteraums ist verboten. Somit auch das eigenständige Herausnehmen von Utensilien. (Bälle, Seile, etc.)
- Das Klettern ist nur an der Kletterwand erlaubt. (Vorstieg, Toprope und Bouldern)
- Sprossenwände und Leitern werden ohne entsprechender Sicherung nicht verwendet. (obliegt dem Trainerpersonal)
- Betreten des Turnsaales mit Straßenschuhen ist nicht erlaubt. Mit Kletterschuhen darf man sich nur an der Kletterwand und auf den Matten bewegen. (erzeugen schwarze Striche)
- Betreten der Galerie ist nur dem Trainerpersonal gestattet.
- Auf jüngere Teilnehmer ist Rücksicht zu nehmen. Diese werden auch in der ersten Stunde bevorzugt behandelt.

Wir bitten euch diese Regeln zu beachten und sie den Kindern zu vermitteln und uns so tatkräftig zu unterstützen. Für Fragen und Anregungen stehen wir gerne zu Verfügung.

Uns wäre es ein Anliegen, wenn uns anwesende Eltern bei der Aufsicht im Turnsaal unterstützen. Hierfür wäre nur der Überblick über den Bereich hinter uns notwendig. Bei Auffälligkeiten (Regelbruch) wäre dann das Trainerpersonal zu verständigen, damit wir handeln können. Es geht hier rein um Prävention. Der Ablauf des Kletterabends bleibt unverändert. Die Verantwortung liegt weiterhin beim Trainerteam!

Ein großes Danke und Berg Heil, euer Kletterteam